

## „rupelrath 3.0“ – eine Vision wird konkret!

In einer Zeit, in der der Glaube an Gott für viele nur schwer zugänglich ist, bekommen Gemeinden als heilsame Orte mit gelebter Gastfreundschaft eine immer wichtigere Bedeutung. Hier können Menschen Glauben kennenlernen und Gott begegnen. Hier bekommen sie Impulse, ihr Leben zu gestalten und hineinzuwirken in die Gesellschaft. **rupelrath 3.0** steht für einen solchen Ort in Aufderhöhe.

### Leben braucht Raum zum Wachsen

Bei dem geplanten Umbauprojekt geht es nicht nur darum, Steine zu (ver-)setzen. **Es geht um Menschen**, die wir als Gemeinde einladen und neu in den Blick nehmen wollen. Es geht um (Gemeinde-)Leben, das weiter wachsen möchte. Pflanzen brauchen für ihr Wachstum immer wieder größere Gefäße. Auch das Wachstum von Gemeinschaft benötigt angemessenen Lebens-Raum, den wir schaffen wollen und helfen, diesen zu füllen.

Wir tun das im Vertrauen auf Gott, weil wir wissen:

*„Wenn der Herr nicht das Haus baut, so arbeiten umsonst, die daran bauen“.* (Ps. 127,1)



## Ihre Hilfe ist entscheidend!

Wir wollen im Blick auf unsere Gebäude und unsere Gemeindegemeinschaft **zukunftsfähig bleiben** und einen weiteren Raum der Begegnung in Aufderhöhe schaffen. Allerdings gibt es Voraussetzungen, damit eine Durchführung tatsächlich gelingen kann:

Die Bausumme wird zur Hälfte aus Rücklagen finanziert. Der Rest von ca. 590.000 € muss aus Spenden und Spendenzusagen (möglich über einen Zeitraum von bis zu drei Jahren) eingehen.

In der Gesamtsumme sind die Beträge für die längst nötigen Renovierungs- und Erneuerungsmaßnahmen in der Kirche enthalten.

**Geben Sie uns ein ermutigendes Zeichen durch Ihre Spende oder Ihre Spendenzusage, die auch möglich ist für einen Zeitraum von bis zu 3 Jahren!**

Spendenkonto für die Baumaßnahme:

**DE33 3425 0000 0001 6280 64**

Fragen oder Rückmeldungen?

Kontakt: [umbau@rupelrath.de](mailto:umbau@rupelrath.de)



Ev. Kirchengemeinde  
St. Reinoldi Rupelrath  
Opladener Str. 5–7  
42699 Solingen  
[www.rupelrath.de](http://www.rupelrath.de)



Evangelische Kirchengemeinde St. Reinoldi Rupelrath

# „rupelrath 3.0“ – eine Vision wird konkret



**Der Um- und Neubau  
rund um die Christuskirche**

## Neugestaltung der Christuskirche

Hier entsteht ein **schlichter und schöner Gottesdienstraum**, der dazu einlädt, zur Ruhe zu finden und sich auf das Wesentliche, die Begegnung mit Gott, zu konzentrieren. Es soll leichter werden, einen **Zugang** zur Kirche und einen Platz zu finden.

Der Kirchraum wird dauerhaft in den Seitensaal hinein geöffnet. Die mobile Holz-Trennwand und die Säulen, die heute die Sicht behindern, werden entfernt. Der **Altarraum** wird im Halbrund nach vorne vergrößert, sodass die Mitwirkenden vom Seitentrakt her zu sehen sind und die **Feier des Abendmahls** im großen Kreis stattfinden kann.

Für **junge Familien** ist ein Spielbereich für Kleinkinder, akustisch aber nicht optisch vom Gottesdienstraum getrennt, vorgesehen.

## Neubau: ein Forum als Saal der Begegnung

Ein entscheidender Zugang zum Gemeindeleben ist neben den Gottesdiensten die Begegnung untereinander, vor allem sonntags. Beziehungen, die wachsen wollen, auch zwischen den Generationen, brauchen Platz, einander Wahrnehmen braucht Raum. Heute herrscht oft drangvolle Enge und eine laute Geräuschkulisse.

Der Saal des Gemeindehauses kam zum Ausweichen nicht infrage, hier hat sonntags der Kindergottesdienst seinen Ort. Also soll ein neuer Gebäudeteil entstehen: der **Saal der Begegnung** als Verbindungsbau zwischen Kirche und Gemeindehaus. Auch größere Veranstaltungen und Empfänge können hier stattfinden.

## Das Gemeindehaus

Im Übergangsbereich zwischen Gemeindehaus und neuem Forum entsteht eine **zentrale Küche**. Von hier aus können Veranstaltungen in allen Gemeinderäumen optimal versorgt werden. Die Renovierung der weiteren Räumlichkeiten des Gemeindehauses wird je nach Entwicklung der Spenden zu einem späteren Zeitpunkt realisiert.

Der **Jugendbereich** im Untergeschoss wurde bereits im vergangenen Jahr in Eigenleistung renoviert und bleibt zunächst im aktuellen Zustand.

Nach der Fertigstellung der Bauarbeiten werden die Kirche, der neue Saal der Begegnung und der Zugang zum Gemeindehaus **auf einer Ebene** sein. Es entsteht zudem ein neuer Kirchplatz, der alle drei Gebäudeteile miteinander verbindet. Alle Um- und Neubauten entsprechen aktuellen Standards und bringen erhebliche **energetische Verbesserungen**.

